

Einladung

zur konstituierenden Sitzung des Haushaltsausschusses des
68. Studierendenparlaments

**Präsidium des
Studierendenparlaments**
68. Legislaturperiode

Lennard Runkel (Präsident)
Katharina Schmitt (Stv. Präsidentin)
Eva Darnstädt (Stv. Präsidentin)

c/o AstA der Universität Münster,
Schlossplatz 1, 48149 Münster

stupa@uni-muenster.de
www.stupa.ms

Münster, den 2. Juli 2025

Liebe Mitglieder des Haushaltsausschusses,

hiermit lade ich euch zur konstituierenden Sitzung des Haushaltsaus-
schusses des 68. Studierendenparlaments ein. Sie findet als ordentliche
Sitzung

am Donnerstag, den 10. Juli 2025 um 19:15 Uhr

über ZOOM statt:

<https://uni-ms.zoom-x.de/j/64427644085?pwd=oC3qqEAuL-SIF9kPFh31Y3wy3K5Yqje.1>

Meeting-ID: 644 2764 4085

Kenncode: 452893

Ich schlage folgende Tagesordnung vor:

-
01. Feststellung der Beschlussfähigkeit

 02. Wahl der Protokollführung

 03. Annahme von Dringlichkeitsanträgen

 04. Feststellung der Tagesordnung

 05. Wahl des Ausschussvorsitzes

 06. Wahl des stellvertretenden Ausschussvorsitzes

 07. Berichte

08. Finanzanträge

- a) *Kurdische Hochschulgruppe*
Vortrag „Ezidische Diaspora“

09. Beschluss von Protokollen

- a) Protokoll der 16. Sitzung des Haushaltsausschusses des
67. Studierendenparlaments

10. Besprechung und Beschluss von Richtlinien

11. Verschiedenes

Freundliche Grüße

Lennard Runkel
Präsident des Studierendenparlaments

Sehr geehrter Mitglieder des Haushaltsausschuss,

ich beantrage 300 € zur Durchführung des Vortrags „Ezidische Diaspora“ aus Mitteln der Studierendenschaft.

Der Vortrag wird voraussichtlich am 11.07.25 von Ferda Berse, Sozialwissenschaftlerin und Gewerkschaftssekretärin, gehalten. Ihre Schwerpunkte sind kritische Soziologie und Geschlechterforschung sowie Ethnizitätsforschung. Sie engagiert sich in verschiedenen Organisationen sowohl theoretisch, als auch praktisch zu den Themen Islamismus, Kurdistan und ezidische Diaspora in Deutschland.

Wir erwarten eine TeilnehmerInnenzahl von ca. 20-30, wobei die Teilnahme aufgrund der anstehenden Klausuren geringer ausfallen kann.

Auflistung der Finanzen:

Referent*innenhonorar: 200 €

Unterkunft: 70 € (werden von Förderer Z übernommen)

Anfahrt: 30 €

Daraus ergibt sich die Summe 300 €, die wir hiermit beantragen.

Mit freundlichen Grüßen

Die HSG Kurdische Studierendenbewegung

Haushaltsausschuss

Protokoll der 16. Sitzung



Die 16. Sitzung des Haushaltsausschusses fand am 19. Juni 2025 um 18:15 c.t. via Zoom statt und wurde von Ilayda Dogan geleitet.

Das vorliegende Protokoll wurde von Mandah Boldbaatar verfasst.

Haushaltsausschuss des 67.
Studierendenparlaments der Universität
Münster

Ilayda Dogan (Vorsitz)
Louis Mevenkamp (Stv. Vorsitz)

c/o AStA Uni Münster
Schlossplatz 1
48149 Münster

stupa@uni-muenster.de
www.stupa.ms

Tagesordnung

TOP 1	Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	1
TOP 2	Wahl der Protokollführung	Fehler! Textmarke nicht definiert.
TOP 3	Annahme von Dringlichkeitsanträgen/Feststellung der Dringlichkeit	Fehler! Textmarke nicht definiert.
TOP 4	Feststellung der Tagesordnung	Fehler! Textmarke nicht definiert.
TOP 5	Bericht des Finanzreferats	Fehler! Textmarke nicht definiert.
TOP 6	Behandlung vorliegender Finanzanträge	1
	I. SMD-Münster	1
	II. Beauftragung Studium mit Kind - Familiensommerfest	1
	III. iGEM-Förderung	
	IV. Dringlichkeitsantrag: Kontra Antisemitismus	
TOP 7	Besprechung von Protokollen	2
TOP 8	Verschiedenes	2

Anwesenheit Ausschussmitglieder

Louis Mevenkamp	RCDS
Ilayda Dogan	Juso-HSG
Nicolas Sylvester Stursberg	CG
Niklas Marvin Padberg	CG
Mandah Boldbaatar	CG
Eva Darnstädt	RCDS

Anwesenheit Antragsteller*innen/Gäste/Finanzreferat

Lennard Runkel	AStA-Finanzreferat
Leonie Wamsler	Antragsstellerin (Kontra Antisemitismus)
Anna Roth	Antragsstellerin (Beauftragung Studium mit Kind)
Joel Klemm & Jemima Meißner	Antragsteller*innen (SMD-Münster)
Paul Mantke & Florian	Antragsteller (iGEM)

TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Ilayda Dogan begrüßt die Anwesenden um 18:15 Uhr und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2 Wahl eines*einer Protokollanten*in

Mandah Boldbaatar wird als Protokollant bestätigt.

TOP 3 Annahme von Dringlichkeitsanträgen/Feststellung der Dringlichkeit

Der Dringlichkeitsantrag Kontra Antisemitismus wird angenommen.

TOP 4 Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird ohne Einwände bestätigt.

TOP 5 Bericht des Finanzreferats

Lennard berichtet aus dem Finanzreferat. Aktuelle Finanzlage ist nicht so gut und der HHA muss sich gut überlegen, für was wie viel Geld ausgegeben wird. Zudem scheidet Lennard bald aus dem Finanzreferat aus. Rieke wird die derzeit eingearbeitet als Nachfolge von Leon. Die Nachfolge für Lennard steht noch aus.

Im Finanzreferat wird der Nachtragshaushalt bearbeitet. Zudem gab es Fristprobleme, weil das StuPa eine Frist verpasst hat welches unnötig den Prozess kompliziert.

Lennard: *Gibt es noch Fragen an mich?*

Ilayda: *Ja ich bin auch sehr traurig, dass du gehst wir haben gut miteinander gearbeitet, aber ich bin mir sicher, dass wir auch gut mit Rieke zusammenarbeiten werden. Der HHA wird sich auch neu zusammensetzen mehr dazu aber später.*

TOP 6 Behandlung vorliegender Finanzanträge

i. SMD-Münster

Die Antragsteller*innen stellen den Antrag vor.

Beantragte Summe: **760,00€**

Final abgestimmt: **760,00€**

Lennard: *Ich hab nachgeschaut welche Leute ihr so eingeladen habt. Wie z.B. Julia vom Pontus Institut. Das Institut ist eine ehemalige Muttergesellschaft von einem Typen der sehr in Kritik aufgrund sexuellen Missbrauchs. Und mit Leuten wie Mike Pence sehr eng war.*

Ich frage mich was euch bewegt hat eine Referentin von diesem Institut einzuladen und ob ihr euch damit auseinandergesetzt habt?

Joel Klemm: *Ich bin mir sicher das unsere Referentin, dass definitiv ablehnt. Das Pontus Institut arbeitet eng mit den Institut Glauben und Wissenschaft zusammen und ich bin mir sicher, dass jegliche Verbindung mit der Person von Julia genauso verurteilen werden würde und dass sie sich nicht dafür aussprechen würde.*

Jemima Meißner: *Wir haben die Auswahl mit unseren Lokalreferenten ausgewählt. Wir haben mit Emmanuel darüber geredet und dieser hat uns Julia vorgeschlagen, weil sie die wichtigen Themen unserer Zeit gut rüberbringen kann.*

Eva Darnstädt kommt zur Sitzung dazu.

Abstimmungsergebnis

(5/1/0) - Der Antrag wurde angenommen

ii. Beauftragung Studium mit Kind - Familiensommerfest

Die Antragsteller*innen stellen den Antrag vor.

Beantragte Summe: **1.332€**

Final abgestimmt: **1.332€**

Niklas-Marvin Padberg: *Vielen Dank für den Antrag. Was würde passieren, wenn die 1.332 Euro nicht bewilligt würden?*

Anna: *Wir würden noch Teilgelder woanders beantragt bekommen, aber zeitlich könnte das schwierig werden. Dann müsste der Act wahrscheinlich ausfallen. Das war jetzt alles sehr kurzfristig, weil es viel Probleme mit dem Bühnenaufbau gab. Wir würden nicht allein das ganze Geld beantragen aber der Hauptact würde ausfallen.*

Lennard: *Großartige Veranstaltung die ihr da plant. Der Antrag hier kommt aus einem anderen Topf in dem noch 18.600 Euro drin sind. Also man könnte sich das leisten. Aber organisatorisch müsste es im neuen Stupa passieren. Hättet ihr da Zeit? Sonst müsstet ihr den Antrag auf unter 1.000 Euro kürzen dann könnten wir, dass hier heute beschließen*

Anna: *Ah ok vielen Dank.*

Ilayda: *Ja an mir wird es nicht scheitern ich werde heute im Anschluss direkt daran arbeiten, die Empfehlung and das Stupa weiterzuleiten.*

Anna: *Ist das Stupa dann in Präsenz oder Zoom?*

Lennard: *Ist in Präsenz.*

Anna: *Ah okay da muss ich leider arbeiten, da müsste ich mich mit Fiona absprechen. Könntet ihr 1.000 heute genehmigen und dann die restlichen 300 beim Stupa später?*

Ilayda: *Ich weiß tatsächlich nicht, ob das möglich ist.*

Nicolas: *Es wäre möglich, dass wir das beim Stupa durchbringen, auch ohne dass ihr in Präsenz da seid. Dann könnt ihr zwar keine Fragen beantworten, aber ihr könntet euch mit den AStA Referenten absprechen, dass diese den Antrag stellen und diese die Fragen beantworten.*

Niklas-Marvin Padberg: *Also, wenn ihr die volle Summe haben wollt dann müsst ihr zum Stupa gehen. Ich habe noch nicht erlebt, dass das Stupa die Empfehlung des HHA abgelehnt hat. Und zudem kommt das Geld für die Veranstaltung aus dem anderen Topf.*

Ilayda: *Ist es ok, dass wir dann über den 1.300 Euro abstimmen Anna?*

Anna: *Ja vielen Dank euch dann machen wir das so, dass finde ich ganz gut*

Abstimmungsergebnis

(6/0/0) – Der HHA spricht sich für eine Empfehlung an das Stupa aus.

iii. iGEM-Antrag

Die Antragsteller*innen stellen den Antrag vor.

Beantragte Summe: **1.000 Euro**

Final abgestimmt: **800 Euro**

Ilayda: *Ich habe eine Frage. Fürs Protokoll: vor 3 Sitzungen habt ihr 1.000 Euro beantragt für die Anmeldegebühren, oder?*

Paul: *Ja*

Ilayda: *Die wurden jetzt übernommen und jetzt fehlen noch Gebühren und noch etwas?*

Paul: *Weil das Geld beim AStA zweckgebunden ist, können wir die jetzt nicht nutzen. Und wir haben gedacht damit das Geld nicht verloren geht wollen wir, dass auf einen anderen Teil unseres Projektes ummünzen und weil wir schon weiter fortgeschritten sind wollen wir das aufgrund des großen Bezugs zu Münster das Geld dafür beantragen.*

Ilayda: *Woher kamen denn die ursprüngliche Mittel für das Meetup, dass hättet ihr ja auch vor 3 Sitzungen beantragen können?*

Paul: *Damals war die Anmeldegebühr das Wichtigste, um das Projekt überhaupt durchzuführen zu können und über andere Sachen hatten wir nicht so viel Zeit uns Gedanken zu machen und da das jetzt übernommen wurde haben wir Mittel für den Rest des Projekts. Für das Meetup kommen 750 Euro von der Sparkasse. Und wir sind im Verfahren mit Liba und Krimphove. Und so sollte das dann alles gedeckt sein.*

Ilayda: *Sind die 1.000 Euro für den Schließdienst eingeplant?*

Flo: *Ja mit alles drum und dran.*

I Ilayda: *Ja 1.000 Euro ist schon viel was die Uni verlangt.*

Flo: *Ja sind mehrere Tage übers Wochenende, insgesamt 3 Tage und deswegen wollen die noch mehr Geld.*

Ilayda: *Wie groß sind die Kosten insgesamt für den Schlüsseldienst an sich?*

Flo: *Also den beantragen Wert, aber der Rest geht für die Abendmeeting ab.*

Ilayda: *Ja Lennard wird noch mehr dazu sagen, aber die Mittel werden zweckgebunden ausgegeben, wenn ihr noch mehr finanzieren, wollt müsst ihr das jetzt schon festlegen.*

Lennard: *Was für eine Raummiete findet dort denn statt. Es geht jetzt drum um welchen Raum es geht.*

Flo: *Aula, Foyer, Senatssaal, 2 große Vorlesungssaal im linken Teil des Schlosses und den Raum in Keller.*

Lennard: *Ne es ging um den Raum der Abendveranstaltung.*

Flo: *Achso das ist der bunte Vogel der kostet 200 Euro für Raummiete.*

Lennard: *Also 800 für Schlüsseldienst und 200 Euro für Bunten Vogel?*

Flo: *Ja und 100 Euro übernehmen wir selbst.*

Nicolas: *Ja im Antragstext steht, dass schon zusammen drin. Sollen wir den Beschluss von vor 3 Sitzungen zurücknehmen? Könnte man das machen Lennard?*

Lennard: *Ja wäre schon sauberer, aber ich habe es schonmal rausgenommen aus der Bilanz aber wäre auch übersichtlicher.*

Ilayda: *Angesichts der Haushaltslage: könntet ihr bisschen mehr selbst übernehmen?*

Paul: *Ja könnten wir machen.*

Ilayda: *Könntet ihr aus Solidaritätsgründen – wir haben nur noch 5 oder 5,5 Tausend Euro. Für bis zum Ende des Jahres. Also das ihr die 200 Euro selbst noch übernimmt und wir dann 800 Euro übernehmen.*

Flo: *Jo das würde dann noch weniger werden. Aber wir könnten solidarisch entgegenkommen. Wenn ihr die Abendlocation nicht bezahlen wollt, dann akzeptieren wir das, aber es wäre sehr nett.*

Lennard: *Man könnte die 200 Euro noch unterbringen, aber es liegt dann auch an der Haushaltsfrage. Habt ihr auch über andere Locations nachgedacht wie das SpecOps?*

Paul: *Ja SpecOps ist nicht privat so mäßig, so dass andere Leute hinzukommen könnten. Vielleicht haben wir das einfach strategisch unklug gemacht. Ja aber so viel dazu.*

Flo: *Aber wir können das vollkommen verstehen. Aber wir bekommen nur echt wenig Geld von Stiftungen für unser Hauptprojekt und wir sind auch echt knapp bei Kasse. Aber ich habe auch echt vollstes Verständnis.*

Ilayda: *Ich verstehe euch, aber ihr müsst euch auch in meine Lage versetzen. Ich kann besonders aufgrund der haushaltspolitischen Lage es nicht rechtfertigen, dass wir Kosten für die Abendlocation, die nicht offiziell Teil der Veranstaltung ist, übernehmen.*

Niklas: *Ja das ist auch einer der Gründe warum unsere Lage auch angespannt ist, weil alle anderen Akteure auch weniger Geld bewilligen wie die Uni etc. Ich würde euch empfehlen einen Änderungsantrag auf die 800 Euro zu stellen.*

Die Antragsteller haben den Änderungsantrag angenommen.

Abstimmungsergebnis

(6/0/0) - Der Antrag wurde angenommen.

iv. Dringlichkeitsantrag: Kontra – Antisemitismus

Die Antragsteller*innen stellen den Antrag vor.

Beantragte Summe: **600 Euro**

Final abgestimmt: **600 Euro**

Eva: *Wer sind nochmal die Referenten?*

Leonie: *Andreas Stahl ist Beauftragter für Antisemitismus an Hochschulen in NRW von der Gesellschaft für kritische Bildung und macht auch sonst viele Vorträge.*

Und Ingo Staat ist Autor über Antisemitismus.

Ilayda: *Hat jemand sonst noch Fragen?*

Eva: *Die Veranstaltung wird mit der Gruppe Minimum veranstaltet was hat es damit auf sich?*

Leonie: *Die ist neu aus 2023 und will als politische Gruppe über Antisemitismus aufklären. Da sind progressive Menschen, die gegen Antisemitismus sind. Ich habe mit denen den letzten Vortrag auch zusammen gemacht.*

Abstimmungsergebnis

(6/0/0) - Der Antrag wurde angenommen.

TOP 7 Besprechung von Protokollen

Das Protokoll der 15. Sitzung liegt zur Bestätigung vor.

Das Protokoll wurde bestätigt.

TOP 8 **Verschiedenes**

Niklas: *Causa Richtliniensetzung: Ich hatte zeitliche Probleme. Die Ausschüsse werden ab Montag sowieso neu besetzt.*

Ilayda: *Wie sieht es den bei euch aus. Wer macht den alles weiter?*

Mandah: *Ich mache ab nächstes Semester meine Examensvorbereitung und bis deswegen dann raus.*

Nicolas: *Ja ich bin auch raus*

Niklas: *Ich werde weitermachen.*

Louis: *Der RCDS wird das intern klären.*

Lennard: *Vielleicht bin ich im HHA ab nächster Legislatur.*

Ilayda: *Ja ich bin im nächsten Semester im Ausland und bräuchte eine Nachfolge.*

Niklas: *Ich werde Montag beim Stupa dabei sein und dann mit den Personen reden die gewählt/nominiert werden.*

Lennard: *Ja das werde ich auch machen.*

Ilayda Dogan schließt die Sitzung um 19:13 Uhr.